

Elterninfo: Lern-Entwicklungs-Gespräch (LEG)

Senden, 23. Januar 2023

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

zunächst wünschen wir Ihnen noch ein gutes neues Jahr.

Wie bereits in den letzten Jahren, gibt es auch

in diesem Schuljahr kein Zwischenzeugnis, sondern ein Lernentwicklungsgespräch.

Die Teilnahme der Eltern/Erziehungsberechtigten an diesem Gespräch ist unbedingt erforderlich und endlich wieder in Präsenz möglich. Das Gespräch findet im Laufe des Februars, zwischen Lehrkraft und Eltern und mit den Schülern/Ihrem Kind statt. In begründeten Ausnahmefällen können Sie einen Vertreter benennen.

Sie haben die Möglichkeit, mehr über die Lernentwicklung ihres Kindes zu erfahren und mitzuerleben, wie Ihr Kind sich selbst einschätzt. Ihre Teilnahme und die gemeinsame Erarbeitung von wichtigen Lernzielen stärkt die Erziehungspartnerschaft zwischen Schule und Elternhaus.

Grundlage des Gesprächs sind die Fragebögen („Einschätzungsbögen“), die von Ihrem Kind und den zuständigen Lehrkräften ausgefüllt werden.

Wenn Sie das Gespräch in einer anderen Sprache führen möchten, bitten wir Sie, eine Person Ihres Vertrauens mitzubringen, die für Sie übersetzen kann.

Nach dem Gespräch wird der Protokollbogen von allen Beteiligten unterschrieben. Sie als Erziehungsberechtigte bekommen das Original ausgehändigt, eine Kopie kommt in die Schülerakte.

Es gibt also, wie in vielen Regelschulen, kein Zwischenzeugnis, aber die Jahreszeugnisse Ende Juli kommen wie gewohnt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Schulleitung.

Das Gespräch ist auf eine Dauer von 20 Minuten geplant und findet mit Ihrem Kind bei uns an der Schule statt. Für die Terminvereinbarung bekommen Sie eine Liste mit Terminvorschlägen von der Klassenlehrkraft.

Wir freuen uns auf die Durchführung der Lernentwicklungsgespräche, da dies eine besondere Möglichkeit ist, unseren Schülern einen weiteren Baustein an Selbst- und Mitbestimmung zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Schneider
Leitung Lindenhofschule
Schulvorbereitende Einrichtung Senden und Limbach